PRESSEMITTEILUNG



Nachruf

Parkettindustrie trauert um Walter Pitt

Bad Honnef. Der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp) trauert um Walter Pitt. Der bekannte Fachjournalist verstarb Ende Februar im Alter von 70 Jahren. "Walter Pitt bleibt hoch geschätzt als hervorragender Fachmann und verlässlicher Journalist, der mit viel Sachverstand und seiner redaktionellen Gabe auch schwierige Themen der Branche informativ und ausgewogen darstellte. Er leistete wichtige Beiträge in Debatten um Trends in der Branche, die ihm am Herzen lag", erklärt vdp-Vorsitzender Michael Schmid.

Als Fachredakteur für Parkett und Holzfußböden war Walter Pitt mehr als 20 Jahre für das Magazin Boden Wand Decke (bwd) tätig. Nach seiner Ausbildung im elterlichen Parkettverlege-Betrieb absolvierte Pitt ein Studium der Holzwirtschaft. Als diplomierter Holzwirt arbeitete er zunächst in der Industrie, bevor er 1996 in die bwd-Redaktion wechselte. Neben seiner Anstellung war er weiter als Sachverständiger und Gutachter tätig. Als Autor eines Buches zur Parkettgeschichte tat er sich gleichfalls hervor. Sein Beitrag zur Parkettgeschichte blieb den vdp-Mitgliedern auch anlässlich der Jubiläumsfeier des Verbandes auf der Zugspitze in bleibender Erinnerung. Im Ruhestand widmete sich Pitt als Holzkünstler dann auch anderen Laubhölzern als denen, die ihn als Parkett-Experten täglich umgaben. Schmid: "Mit Walter Pitt verliert die Branche einen gutherzigen Menschen, hervorragenden Experten und hoch anerkannten Fachjournalisten."

Der Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V.

Der Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V. (vdp) wurde 1950 in Wiesbaden gegründet. Seit 2006 befindet sich die Geschäftsstelle in Bad Honnef. Zurzeit sind 22 Parkett-Hersteller im vdp organisiert, die mehr als 90 Prozent der deutschen Parkettproduktion repräsentieren. Auf seiner Website www.parkett.de informiert der vdp Fachleute und Endverbraucher über alles Wissenswerte rund um das Parkett.

7. März 2023